

**PROJEKTTITEL:**

*Weltoffenheit übert Gartenzaun (WÜG)*

**VEREIN:**

Kleingartenverein *Angersdorfer Teiche e. V.*

**KONTAKT:**

Steffen Reschke

Telefon: 0177 8430635

Mail: [angersdorfer.teiche.ev@gmail.com](mailto:angersdorfer.teiche.ev@gmail.com)

**ZIELE:**

Die Akzeptanz religiöser, kultureller, ethnischer und sexueller Vielfalt fördern und stärken. Das Demokratische Gemeinwesen stärken sowie das Engagement für Teilhabe und kulturelle Vielfalt unterstützen.

**ZIELGRUPPEN:**

Kurzfristig Kleingärtner und Kleingärtnerinnen des Kleingartenvereins, langfristig Verantwortliche in Kleingärten der Stadt Halle und in Verbänden des Landes Sachsen-Anhalt.

**INHALT:**

Mit dem Projekt soll die Akzeptanz religiöser, kultureller, ethnischer und sexueller Vielfalt gefördert und gestärkt werden, indem die Teilnehmenden durch Informationsveranstaltungen in die Lage versetzt werden, bewusster mit dem Thema *Vielfalt* umgehen zu können. Durch eine entsprechende Öffnung der Gedankenwelt soll eventuellen Fehlentwicklungen und Konflikten im Kleingarten frühzeitig entgegengewirkt werden. Im Rahmen des Projektes erfolgen modellhafte Schulungen, die Entwicklung von Erhebungsinstrumenten und Informationsmaterialien sowie die Gestaltung eines *Gartens der Weltoffenheit*. Dessen bunte und kreative Außendarstellung wird Ausdruck der existierenden Vielfalt sein. Durch den Kontakt zu existierenden Netzwerken und verantwortlichen Verbänden sollen viele Synergieeffekte und eine umfassende Nachhaltigkeit dieses Modellprojektes erzielt werden.

**HERAUSFORDERUNGEN/BESONDERHEITEN:**

- Tendenzielle Abwehrhaltung gegenüber Vielfalt, Betrachtung des Kleingartens als typisch deutsch, Anpassung und vereinfachte Darstellung bestehender Regularien und Vorgaben
- Aktive Beteiligung aller im Kleingartenwesen Aktiven im Rahmen eines interaktiven Diskurses
- Entwicklung von Instrumenten und Materialien in einfacher Sprache zur eindeutigen Verständigung